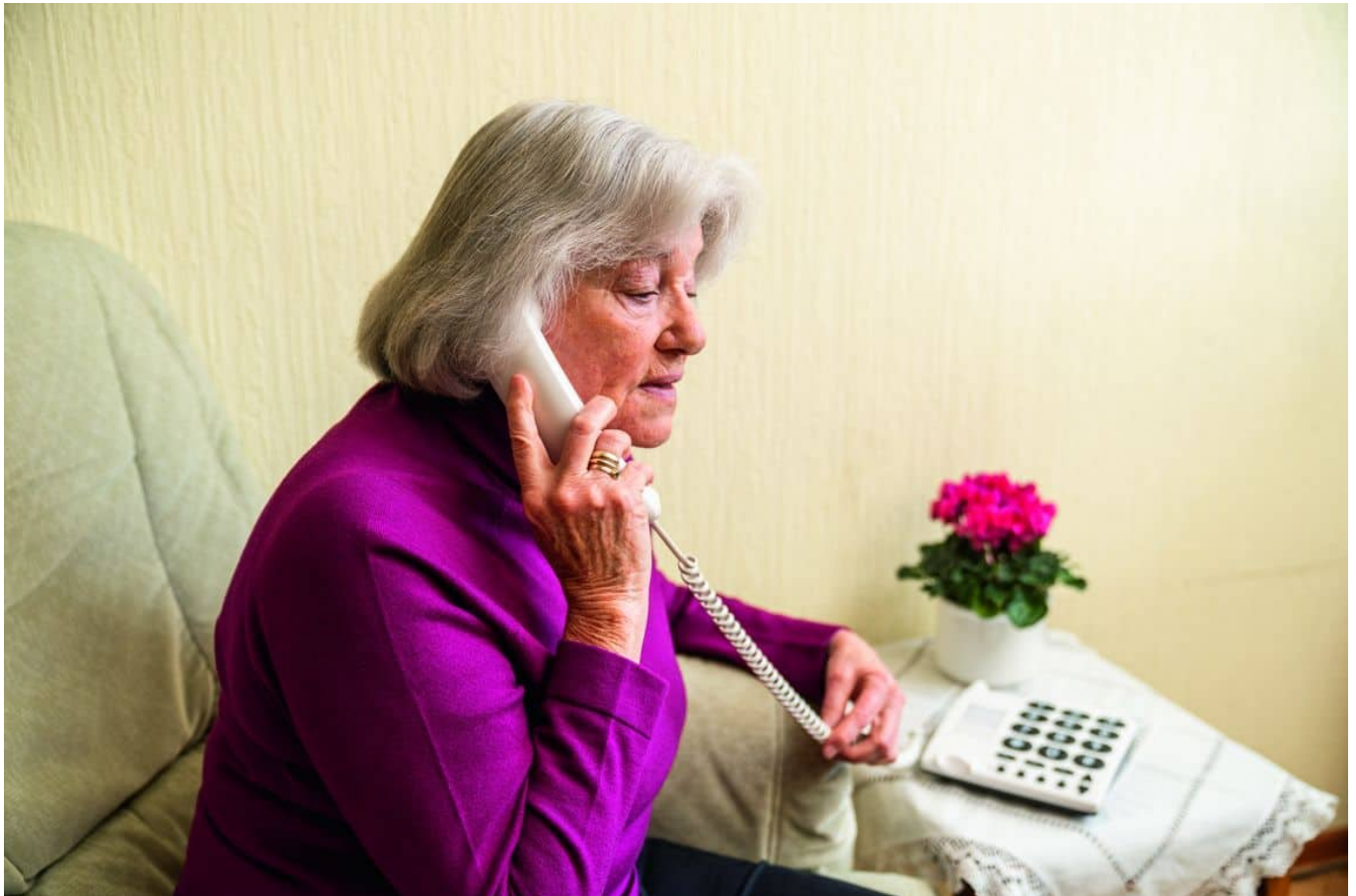


# Betrug durch falsche Bankmitarbeiter – Polizei warnt vor Telefonbetrügern

Polizeibericht (pz)

12. November 2024



In den letzten Monaten häufen sich Fälle von betrügerischen Anrufen, bei denen sich Unbekannte als Bankmitarbeiter ausgeben. Unter dem Vorwand angeblicher Kontounstimmigkeiten versuchen die Betrüger, Zugriff auf die Konten ihrer Opfer zu erhalten.

Polizeipräsidium Konstanz – Durch diese Masche entstehen den Betroffenen oft hohe finanzielle Schäden, die teilweise über 10.000 Euro betragen. Die Polizei warnt deshalb eindringlich vor dieser Art von Betrug und gibt Hinweise, wie man sich vor solchen Anrufen schützen kann.

Seriöse Banken werden niemals unaufgefordert anrufen und um Passwörter oder die Installation von Fernwartungssoftware bitten. Nicht nur angebliche

Bankangestellte, sondern auch vermeintliche Servicemitarbeiter von Zahlungsdienstleistern und anderen Finanzinstitutionen versuchen mit ähnlichen Taktiken, sensible Daten zu erlangen.

**Hinweise zur Vermeidung von Computerbetrug:**

Kein Fernzugriff: Banken fordern niemals auf Programme zur Kontoprüfung zu installieren.

Misstrauisch bei unbekanntem Anrufen: Lassen Sie sich nicht unter Druck setzen und prüfen Sie die Angaben durch direkten Kontakt zur Bank.

Rücksprache mit Angehörigen: Sprechen Sie offen mit älteren Familienmitgliedern über solche Betrugsmaschen und sensibilisieren Sie sie.

Die Polizei rät, bei Verdachtsmomenten Anzeige zu erstatten, um weitere Fälle zu verhindern. Bleiben Sie wachsam – Aufklärung und Vorsicht können viel bewirken.

Für weiterführende Informationen zu Betrugsprävention und Sicherheit besuchen Sie die Webseite der Kriminalprävention der Polizei unter [www.polizei-beratung.de/themen-und-tipps](http://www.polizei-beratung.de/themen-und-tipps)